

Antrag
der Bundesregierung

**Ausnahme von dem Verbot der Zugehörigkeit zu einem Aufsichtsrat
für Mitglieder der Bundesregierung**

Abdruck

Der Chef des Bundeskanzleramtes
Ronald Pofalla, MdB
Bundesminister

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin
TEL +49(0)1888 400-2070

Berlin, 28. Januar 2010

An den
Präsidenten des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Norbert Lammert, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Betr.: Zulassung einer Ausnahme vom Verbot der Zugehörigkeit zu einem
Aufsichtsrat für Mitglieder der Bundesregierung durch den Deutschen
Bundestag gemäß § 5 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Rechtsver-
hältnisse der Mitglieder der Bundesregierung

Sehr geehrter Herr Bundestagspräsident,

die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 27. Januar 2010 die Entsendung der
Bundesminister Rainer Brüderle, Dr. Peter Ramsauer und Dr. Norbert Röttgen
in den Aufsichtsrat der Deutschen Energie-Agentur GmbH beschlossen. Dem
Inhalt des Gesellschaftervertrages nach handelt es sich bei der Deutschen Ener-
gie-Agentur GmbH um ein Unternehmen im Sinne des § 5 Absatz 1 Satz 2 des
Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bundesregierung (Bun-
desministergesetz).

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie hierfür den erforderlichen Bundestags-
beschluss über die Ausnahme nach § 5 Absatz 1 Satz 3 des Bundesminister-
gesetzes in der nächsten Sitzung veranlassen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald Pofalla

